

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1902

232 (4.10.1902)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 232.

Samstag, 4. Oktober 1902.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Großh. Bad. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Die Aufnahme für das Schuljahr 1902/03 findet statt am Dienstag den 14. Oktober 1902 und zwar für Schüler Vormittags 8 Uhr, für Schülerinnen Nachmittags 2 Uhr, für Abendhörer Abends 8 Uhr.

I. Fachschule für Schüler: Architektur, Bildhauer, Stilleben, Dekorationskeramik-Klasse; Zeichnerklasse; Winterschule für Dekorationsmaler.

II. Abteilung für Schülerinnen.

III. Abendhörer für Gewerbegehilfen und Lehrlinge.

Schulgeld, bei der Aufnahme zu entrichten: für die Fachschule, die Abteilung für Schülerinnen und für Gäste: a. Reichsangehörige 50 M., b. Ausländer 70 M., für die Winterschule für Dekorationsmaler a. 30 M., b. 40 M., für Abendhörer 15 M. Eintrittsgeld für a. und b. 10 M.

Anmeldungen sind bis längstens 1. Oktober schriftlich unter Beilage von Schul- und Geschäftszeugnissen, Kennzeichnungschein und Zeichnungen an die Direktion einzureichen.

Kost und Wohnung in Privathäusern per Monat von 50 M. ab. — Programm gratis. — Pünktliches Erscheinen am Tage der Aufnahme dringend erforderlich. Die Direktion.

Großh. Bergwerksschule Karlsruhe.

Das Wintersemester 1902/1903 beginnt am Montag den 3. November d. J. An diesem Tage werden von Morgens 8 Uhr ab die Aufnahmeprüfungen, sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen vorgenommen.

Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

I. Abteilung für Hochbau-Techniker.

(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)

II. Abteilung für Bahn- und Tiefbau-Techniker.

(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)

III. Abteilung für Maschinenbau-Techniker.

IV. Abteilung zur Heranbildung von Gewerbelehrern.

Für die Aufnahme in die unterste Klasse der I., II. und III. Abteilung wird das zurückgelegte 16. Lebensjahr und mindestens der Besuch einer Gewerbe- bzw. einer gewerblichen Fortbildungsschule, sowie eine zweijährige praktische Tätigkeit verlangt.

Für die Aufnahme in die IV. Abteilung wird das zurückgelegte 17. Jahr vorgeschrieben. Frühere Schüler, welche länger als 7 Semester die Anstalt nicht besucht haben, sind beim Wiedereintritt verpflichtet, in den mathematischen und konstruktiven Fächern eine Prüfung abzulegen, in der sie darthun, daß sie noch mit Erfolg eine höhere Klasse besuchen können. Das Weitere hierüber i. Programm S. 4 S. 6.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine Aufnahmegebühr von 5 M. zu entrichten.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 200—270 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich durch das Sekretariat der Anstalt.

Karlsruhe, im August 1902.

Die Direktion:
Stroh.

Den Beginn des Unterrichts an der landwirthschaftlichen Winterschule Augustenberg betreffend.

Der Unterricht an der hiesigen landwirthschaftlichen Winterschule beginnt für den ersten Kurs am Dienstag den 4. November d. J., für den zweiten Kurs am Dienstag den 2. Dezember d. J., je Vormittags 10 Uhr, und dauert bis Ende März l. J.

Aufgenommen werden junge Leute, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt und die Volksschule mit gutem Erfolg besucht haben. Die Schüler erhalten Unterricht in Landwirthschaft (Viehzucht und Ackerbau), landwirthschaftlicher Buchführung, Obstbau, Thierheilkunde, Rechnen, Geometrie, Deutsch, Feldmessen und Zeichnen.

Anmeldungen zur Schule sind an den unterzeichneten Vorstand zu richten. Dieselben sind mit einer Bestätigung der Eltern oder Vormünder zu belegen, daß sie mit der Aufnahme der Zöglinge in die Schule einverstanden sind.

Zu jeder weiteren Auskunft ist der unterzeichnete Vorstand gerne bereit.

Augustenberg (Post Gröningen bei Durlach), 19. Sept. 1902.

Großh. Landwirthschaftsschule:
Ragenau.

Nr. 26,774. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur Kenntniß der Landwirthe des Bezirks und veranlassen gleichzeitig die Bürgermeisterrämter des diesseitigen Amtsbezirks, ihrerseits thunlichst auf den Besuch der landwirthschaftlichen Winterschule in ihren Gemeinden hinzuwirken.

Durlach den 22. September 1902.

Großherzogliches Bezirksamt:
Turban.

Bekanntmachung.

Die Wasserzinsrückvergütung betreffend.

Die Abonnenten des Wasserwerks werden darauf aufmerksam gemacht, daß Rückvergütungen von Wasserzins für solche Wohnungen, die im laufenden Quartal (1. Oktober bis 31. Dezember) leer stehen, nur dann bezahlt werden, wenn hierüber von dem Verwalter der Wohnungen bis spätestens 9. Oktober schriftliche Mittheilung gelangt ist.

Stehen Wohnungen länger als ein Quartal leer, so ist für jedes Quartal besondere Mittheilung nöthig.

Durlach den 1. Oktober 1902.

Städt. Wasserwerk:
L. Haud.

Privat-Anzeigen.

Ausflugsort und Restauration

Gut Werrabronn (Werrehänsel),

halbwegs Durlach—Weingarten, sehr schön dicht am Walde und an der Staatsstraße gelegen, erreicht man entweder direkt von den vorg. Orten aus oder auf prachtvollen Waldwegen, einerseits von Hagsfeld oder Blankloch, andererseits von Gröningen oder Berghausen oder von Zöhligen aus in ungefähr jeweils einer Stunde.

Solide Arbeit, prompte Bedienung.

Karl Rohrer,
Durlach,
43 Hauptstraße 43.
Maß- & Reparatur-Geschäft für Schuhwaren jed. Art.

Reparaturen zu ermäßigten Preisen.
Ich bitte, mir geneigtes Wohlwollen zu schenken und empfehle mich bestens.

Benutzung besten Materials.

Häuser-Verkauf.

Ich setze hiermit meine 2 ganz neuen reizend hergerichteten Wohnhäuschen, in freier Lage in Söllingen, unter Garantie absolutester Trockenheit und solidester Bauausführung, mit Schöpsen (für Holz und Ställe, Kühen, Enten etc.) billigst dem Verkauf aus. Jedes der Häuser hat eine 3 Meter breite Einfahrt, im untern Stoß 3 Zimmer, Küche, Ab. und obere 3 Zimmer, Küche und Ab., nebst großem, sehr hohem Speicher; jedes Haus steht auf einem Grundstück von 12,50 Meter Breite und 35 Meter Tiefe, vorn an eine bequeme Zufahrtsstraße, mit kleinem Wasser, und hinten mit ganzer Breite an den Pflanzbach grenzend. Beliebige große Scheuern sind noch gut zu erstellen, was ist dann noch genügendes Gartenland zur Anpflanzung etc. vorhanden.

Für Private ebenso wie für Landwirthe geeignet und sofort beziehbar. Anfragen wollen an mich direkt gerichtet werden; auch gibt Schlossermeister David Benz in Söllingen bereitwilligst Auskunft.

Otto Hofmann, Architekt, Durlach.

Fahnen, Flaggen, Banner von rein wollenem Schiffsflaggentuch,
z. B. billige Nationalfahnen, Adlerfahnen etc.
Wappenschilder — Lampions — Fackeln — Feuerwerk.
Festkatalog gratis und franco.
Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.
Hof. Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Lackirte und emailirte
Kochherde
aus Gußeisen und Schmiedeeisen.
Rastatter Façon,
liefert sehr billig.
Otto Blesinger,
Herdfabrik.

Leistungsfähiges Greizer Versandthaus liefert
Herren- & Damenkleiderstoffe
in allen Preislagen.
Vertreter: W. Kunen, Hauptstraße 5 II.

Durlach.

Hauptstrasse 32.

Total-Ausverkauf

des von der Max Heller'schen Konkursmasse übernommenen großen Waarenlagers mit der erforderlichen Ergänzung.

Dasselbe besteht aus tadellosen modernen

Herren- und Knaben-Anzügen, Ueberziehern, Joppen, Mänteln, Hosen, Arbeitskleidern etc. etc.,

sowie aus

hochfeinen englischen und deutschen Stoffen

==== für Anfertigung nach Maß. ====

Der Verkauf geschieht zu streng festen, in blauen Zahlen an jedem Stücke deutlich vermerkten Preisen.

Verkaufszeit:

Wochentags von 9 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends ununterbrochen.
Sonntags von 11 bis 3 Uhr.

Bevor Sie Ihre Einkäufe machen,

besichtigen Sie gest. die Geschäftslokalitäten des

Credit-Hauses

von

M. Tannenbaum, Karlsruhe,

16 II Kreuzstraße 16 II.

Staunen muß Jeder über die enormen

Vorräthe in Möbeln und Waaren.

==== Für Brautleute ====

bietet sich die günstigste Gelegenheit zum Einkauf

completter Aussteuern

auf Credit.

Ohne Anzahlung erhält jeder Kunde, der sein Conto ausgeglichen hat, Möbel, Betten, Polsterwaaren etc.

M. Tannenbaum, Karlsruhe,

16 II Kreuzstraße 16 II.

Mein Vertreter, Herr Wilh. Kleemann, Durlach, Kirchstraße 15, nimmt Aufträge und Zahlungen entgegen.

Zahnarzt Lorenz,
Karlsruhe, Leopoldstr. 38.

Gänselebern

werden angekauft von
Frau Demmer, Kelterstr. 28.

In freier Lage gut möblirtes
Zimmer an besten Herrn zu ver-
mieten
Kelterstraße 13, 1 Treppe.

Maßtatter & Wschaffenburger

Sparkochherde,

transportable Waschkessel, irische Dauerbrand-Oefen, Coacs-
öfen, Regulir.-Küchöfen und gewöhnl. Oefen, Gas- & Petroleum-
Herde & Heizöfen, alle Arten Kochgeschirre & Feuergeräthe
empfiehlt in größter Auswahl billigst

K. Leussler, Lamstr. 23.

Eine Konzert-Bither
hat zu verkaufen

G. Benkendörfer.

Ein solider Mann kann Kost
und Wohnung erhalten

Rillhofstraße 4, 2. St. links.

Günstigste aller Lotterien.

Zell am Main.

Bei nur 150,000 Loosen
A 210,000 Geldgew.
abzüglich 30% für den Kirchenbau.

Gewinn-Plan:

1 Haupttr.	A 50,000	A 50,000.
1 Haupttr.	A 10,000	A 10,000.
1 Haupttr.	A 5,000	A 5,000.
3 Gew.	à A 4,000	A 12,000.
4 Gew.	à A 1,500	A 6,000.
10 Gew.	à A 1,000	A 10,000.
20 Gew.	à A 300	A 6,000.
30 Gew.	à A 200	A 6,000.
80 Gew.	à A 100	A 8,000.
250 Gew.	à A 40	A 10,000.
600 Gew.	à A 20	A 12,000.
7500 Gew.	à A 10	A 75,000.
8500 Gew.	baar	A 210,000.

Gewinnziehung 16. Oktober
nächsthin.

Zeller Loose à 2 A u. 40 S
für Reichsstempel, 30 S Porto u.
Liste empfiehlt

Carl Götz,

Bankgeschäft, Karlsruhe.

Zum Erstaunen billig!!!

ist die unübertr. vollständ. geruchlose

Startfußbodenpolitur.

Macht alte Fußböden und Treppen
wie neu. Gibt staubfreie Räume
und trocknet sofort.

Depot: E. Dörrmann, Drogerie, Durlach.

Ueber Nacht

verschwinden alle Hautunreinigkeiten und
erhält man eine zarte, schneeweiße, blendend
schöne Haut durch den Gebrauch des
Aseptin-Cream
v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden
à Tube 50 Pf. in beiden Apotheken.

Rechtlich, Druck und Verlag von K. D. P. Durlach.